

NUTZEN

Energetische Sanierungen und Modernisierungen im Gebäudebestand gewinnen im Holzbau zunehmend an Bedeutung. Gleichzeitig steigen die Anforderungen durch das Gebäudeenergiegesetz (GEG), Förderprogramme sowie die Erwartungen der Auftraggeber an Qualität, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit.

Das Seminar „Energetisches Bauen im Bestand – Fachbetrieb Dämmtechnik“ unterstützt Unternehmer und Führungskräfte dabei, Dämmmaßnahmen fachlich fundiert zu bewerten, sicher zu planen und wirtschaftlich umzusetzen.

Die Teilnehmenden erwerben:

- ein praxisorientiertes Verständnis bauphysikalischer Zusammenhänge im Gebäudebestand,
- Sicherheit bei der Auswahl geeigneter Dämmstoffe und Systemlösungen,
- Grundlagen zur Beurteilung von Konstruktionen, Details und Risiken,
- Kompetenzen zur Vermeidung von Bauschäden und Haftungsrisiken,
- Argumentationssicherheit für die Beratung von Kunden im Bereich energetischer Sanierung.

Nach dem Seminar sind die Teilnehmenden in der Lage, Dämmmaßnahmen technisch richtig einzuordnen, wirtschaftlich zu bewerten und sicher gegenüber Kunden zu vertreten.

Die Unternehmensschulung stärkt gezielt die Beratungskompetenz im Bereich Dämmtechnik und bildet eine wichtige Grundlage für die Positionierung als qualifizierter Betrieb im energetischen Bauen.

Das Seminar bildet eine zentrale Grundlage für den Abschluss „Fachbetrieb Energetisches Bauen im Bestand“ gemäß der Qualifikationsstruktur von Holzbau Deutschland

(https://www.holzbau-deutschland.de/holzbau_deutschland/leistungspartner/projekte/fachbetrieb_energetisches_bauen_im_bestand/).

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die Teilnehmenden den Teilnahmenachweis für das Modul Dämmtechnik, der auf die Qualifikation „Fachbetrieb Energetisches Bauen im Bestand“ angerechnet wird.

Das Seminar ist Bestandteil der modular aufgebauten Weiterbildungsreihe „Energetisches Bauen im Bestand“ von Holzbau Deutschland.

WESENTLICHE SEMINARINHALTE

- Grundlagen – Energetisches Bauen im Bestand
 - Bedeutung der energetischen Sanierung im Holzbau
 - Marktanforderungen und Entwicklung
 - Anforderungen aus GEG und relevanten Regelwerken
 - Einordnung in die Qualifikationsstruktur von Holzbau Deutschland
- Bauphysik als Entscheidungsgrundlage
 - Wärmeschutz: Wärmeleitfähigkeit (λ Wert), U Wert
 - Feuchteschutz: Diffusion, Konvektion, s_d Wert, Taupunkt
 - Bauphysikalische Besonderheiten im Altbau
 - Sommerlicher Wärmeschutz
- Wärmebrücken
 - Typische Schwachstellen im Gebäudebestand
 - Auswirkungen auf Energieverbrauch und Bauschäden
 - Grundsätze zur Vermeidung aus planerischer Sicht
- Dämmstoffe und Systemlösungen
 - Dämmstoffarten und Stoffgruppen
 - Einsatzbereiche für Wärme, Schall und Brandschutz
 - Baustoff und Bauteilklassen
 - Auswahlkriterien für den wirtschaftlichen Einsatz
 - Kombinationsmöglichkeiten von Dämmstoffen
- Baukonstruktionen im Bestand
 - Dämmung von Wänden, Decken und Böden
 - Steil und Flachdachsanierung
 - Systemlösungen im Holzbau
 - Anschlussdetails an Fenster, Sockel und Dach
- Anschlussdetails und Schadensvermeidung
 - Kritische Detailpunkte in der Sanierung

- Typische Schadensbilder aus der Praxis
- Planungs und Ausführungsrisiken
- Haftungsrelevante Aspekte
- Luftdichtheit
 - Bedeutung der luftdichten Ebene
 - Anforderungen nach DIN 4108 7
 - Systemlösungen (Folien, Klebebänder, Dichtstoffe)
 - Fehlerquellen und Auswirkungen auf die Bauqualität
- Nachhaltigkeit, Recycling und Beratung
 - Ökologische Bewertung von Dämmstoffen
 - EPD und Lebenszyklusbetrachtung
 - Rückbau, Recycling und Entsorgung
 - Grundlagen der Kundenberatung und Argumentation

FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN:

ESF-Förderung möglich (Erläuterungen unter: ESF-Förderbedingungen).

Termin/e	17.02.2027, 8:30 - 17:00 Uhr
Ort/e	KOMZET BAU BÜHL, Siemensstraße 4, 77815 Bühl
Seminar-Kosten	Mitglied: 390,00 € USt.-frei / Nichtmitglied: 450,00 € USt.-frei
Referent/innen	Ausbildungsmeister des KOMZET BAU BÜHL und weitere erfahrene Schulungsreferenten
Zielgruppe/n	Unternehmer, Geschäftsführer, leitende Angestellte, Meister von Holzbauunternehmen, Architekten, Bauingenieure, Bauleiter, Bautechniker, Bauingenieure, Energieberater

